



KAMENICKÝ HRAD | BURG KAMENICA

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Slowakei](#) | [Prešovský kraj](#) | [Kamenica](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Auf dem südlichen Gipfel befandete sich ein runder Turm, die Umfassungsmauer und eine Zisterne im Felsen. Auf dem nördlichen Gipfel befandete sich der Palas und zwei Basteien. Beide Teile wurde durch eine Umfassungsmauer verbunden. Von der Burg hat man einen überwältigenden Blick auf die Landschaft.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [49°11'45.4" N, 20°58'12.2" E](#)
Höhe: 682 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Kamenica liegt ganz im Nordosten der Slowakei. An der Straße Nr. 68 Stara Lubovna - [Presov](#). Die Burg befindet sich auf dem Berg neben dem Ort. Die Anlage ist von der Strasse aus zu sehen.
Parkmöglichkeiten im Ort.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

Markierter Wanderweg vom Ort zur Burg. Die Weg zur Burg dauert ca. 20 min.



Öffnungszeiten

Besichtigung jederzeit möglich.



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

k.A.



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

2. Hälfte des 13. Jh.	Wurde die königliche Burg gebaut. Danach gehörte die Burg zur Familie Tarczay.
Mitte des 15. Jh.	Hielt die Burg den Angriff der Truppen stand.
Mitte des 16. Jh.	War die Burg im Besitz von Anna Tarczay-Drugeth, die an der Verschwörung gegen den König teilnahmen.
1556	Wurde die Burg durch die Truppen des Kaisers Ferdinand erobert und vernichtet.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Slovenská Republika - Hradky, Zamky, Kastiele | Harmanec, 2002

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 15.10.2015 [CR]